REF 4-528-680-**31** (1)

SONY

Digital Graphic Printer

Gebrauchsanweisung

Bitte lesen Sie dieses Handbuch vor der Benutzung des Geräts sorgfältig durch und bewahren Sie es zum späteren Nachschlagen auf.

UP-D898MD

CE

© 2014 Sony Corporation

WARNUNG

Um die Gefahr von Bränden oder elektrischen Schlägen zu verringern, darf dieses Gerät nicht Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, darf das Gehäuse nicht geöffnet werden. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur qualifiziertem Fachpersonal.

Eine Modifikation dieser Ausrüstung ist unzulässig.

DIESES GERÄT MUSS GEERDET WERDEN.

Um die Stromversorgung zu trennen, ziehen Sie den Netzstecker.
Beim Einbau des Geräts ist daher im Festkabel ein leicht zugänglicher Unterbrecher einzufügen, oder der Netzstecker muss mit einer in der Nähe des Geräts befindlichen, leicht zugänglichen Wandsteckdose verbunden werden.
Positionieren Sie das ME-Gerät nicht so, dass sich der Netzstecker nur schwierig herausziehen lässt.
Wenn während des Betriebs eine Funktionsstörung auftritt, ist der Unterbrecher zu betätigen bzw. der Netzstecker abzuziehen, damit die Stromversorgung zum Gerät unterbrochen wird.

Symbole auf den Produkten

Allgemeiner Warnaufkleber
Beachten Sie die in der Gebrauchsanweisung enthaltenen Warnhinweise für die Teile des Geräts, auf denen sich ein solcher Aufkleber befindet.
HINWEIS Hintergrundfarbe: Gelb
Ränder des Dreiecks: Schwarz
Symbol: Schwarz

Gebrauchsanweisung hinzuziehen
Falls dieses Symbol erscheint, gehen Sie nach den in der Gebrauchsanweisung enthaltenen Anweisungen für die entsprechenden Teile des Geräts vor.

Mit diesem Symbol wird der Hersteller angegeben, unde es erscheint neben dem Namen und der Anschrift des Herstellers.

Dieses Symbol weist auf den Vertreter des Herstellers in der EU hin und erscheint neben dem Namen und der Anschrift des Vertreters des Herstellers in der EU.

Dieses Symbol kennzeichnet den Anschluss für Potenzialausgleichsleiter.
Sinn des Potenzialausgleichsleiters ist das Herstellen einer potenzialgleichen Umgebung für den Patienten.

Wichtige Sicherheitshinweise für den Gebrauch in medizinischen Umgebungen

1. Alle Geräte, die an diese Einheit angeschlossen sind, müssen den Standards IEC60601-1, IEC60950-1, IEC60065 oder anderen IEC/ISO-Standards, die für die Geräte gelten, entsprechen.

2. Des Weiteren müssen alle Konfigurationen dem Systemstandard IEC60601-1-1 entsprechen. Jede Person, die weitere Geräte an das Signaleingangsfeld oder Signalausgangsfeld anschließt, konfiguriert damit ein medizinisches System, und hat daher Sorge dafür zu tragen, dass das System den Anforderungen des Systemstandards IEC60601-1-1 entspricht. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an qualifiziertes Fachpersonal.

3. Der Ableitstrom kann beim Anschluss mehrerer Geräte ansteigen.

4. Für dieses spezielle Gerät müssen alle zusätzlichen, wie oben beschrieben angeschlossenen Apparate mit einem den Bauvorschriften IEC 60601-1

entsprechenden, zusätzlichen Isolierungstrafo, von dem mindestens eine grundsätzliche Isolierung gewährleistet wird, an das Gerät angeschlossen werden.

5. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese auch abstrahlen. Wenn das Gerät nicht entsprechend den Anweisungen in dieser Anleitung installiert und verwendet wird, kann es Interferenzen mit anderen Geräten hervorrufen. Dies können Sie leicht feststellen, indem Sie das Netzkabel vom Gerät abtrennen. Versuchen Sie bei Interferenzen Folgendes: Stellen Sie das Gerät weiter entfernt vom gestörten Apparat auf. Schließen Sie dieses Gerät und das andere Gerät an verschiedene Stromkreise an.

Wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Händler. (Entspricht Standard IEC60601-1-2 und CISPR11, Klasse B, Gruppe 1)

Wichtige EMV-Mitteilungen für den Gebrauch in medizinischen Umgebungen

- Für den UP-D898MD müssen bezüglich der EMV spezielle Vorkehrungen getroffen werden, daher muss er entsprechend der in dieser Gebrauchsanleitung dargestellten EMV-Informationen installiert und in Betrieb genommen werden.
- Tragbare und mobile HF-Kommunikationsgeräte, wie z. B. Mobiltelefone, können die Funktionsweise des UP-D898MD beeinträchtigen.

Warnung
Die Verwendung anderes Materials als der angegebenen Kabel oder sonstigen Zubehörs kann, mit Ausnahme von bei der Sony Corporation erworbenen Ersatzteilen, zu erhöhter Strahlung oder herabgesetzter Störfestigkeit des UP-D898MD führen.

Richtlinien und Herstellererklärung – elektromagnetische Strahlung		
Der UP-D898MD ist für den Gebrauch in der unten beschriebenen Umgebung konzipiert. Der Kunde oder Betreiber des UP-D898MD hat dafür Sorge zu tragen, dass er in einer solchen Umgebung verwendet wird.		
Strahlungsprüfung	Erfüllt die	Richtlinien für elektromagnetische Umgebungen
HF-Strahlung CISPR 11	Gruppe 1	Der UP-D898MD verwendet nur für seine internen Funktionen HF-Energie. Daher ist seine HF-Strahlung sehr niedrig, weshalb sie normalerweise keine Interferenzen mit elektronischen Apparaten in der Nähe verursacht.
HF-Strahlung CISPR 11	Klasse B	Der UP-D898MD ist zum Gebrauch in allen Einrichtungen geeignet, einschließlich zum Hausgebrauch und direkt an das staatliche Niedrigspannungsnetz angeschlossene Wohngebäude.
Oberwellen-Einstrahlung IEC 61000-3-2	Klasse A	
Spannungs-schwankungen/ Flimmeremissionen IEC 61000-3-3	Erfüllt	

Warnung
Falls der UP-D898MD im Betrieb direkt neben bzw. über oder unter anderen Geräten angeordnet wird, ist zu prüfen, ob er in der vorgesehenen Konfiguration ordnungsgemäß funktioniert.

Richtlinien und Herstellererklärung – elektromagnetische Störfestigkeit			
Der UP-D898MD ist auf den Gebrauch in der unten beschriebenen Umgebung konzipiert. Der Kunde oder Betreiber des UP-D898MD hat dafür Sorge zu tragen, dass er in einer solchen Umgebung verwendet wird.			
Störfestigkeits-prüfung	IEC 60601-Prüfungsstufe	Erfüllungsstufe	Richtlinien für elektromagnetische Umgebungen
Elektrostatische Entladung (ESD) IEC 61000-4-2	±6 kV Kontakt ±8 kV Luft	±6 kV Kontakt ±8 kV Luft	Die Böden sollten aus Holz, Beton oder Keramikfliesen bestehen. Falls der Bodenbelag aus synthetischem Material ist, sollte die relative Luftfeuchtigkeit mindestens 30 % betragen.
Elektrische schnelle Transienten/Burst IEC 61000-4-4	±2 kV für Stromversorgungs-leitungen ±1 kV für Ein-/Ausgangs-leitungen	±2 kV für Stromversorgungs-leitungen ±1 kV für Ein-/Ausgangs-leitungen	Das Stromnetz sollte auf für Ladenzonen oder Krankenhäuser typische Umgebungen ausgelegt sein.
Blitzimpuls IEC 61000-4-5	±1 kV Differentialmodus ±2 kV Normalmodus	±1 kV Differentialmodus ±2 kV Normalmodus	Das Stromnetz sollte auf für Ladenzonen oder Krankenhäuser typische Umgebungen ausgelegt sein.
Spannungsein-brüche, Kurzzeit-unterbrechungen und Spannungs-schwankungen der Stromversorgungs-Eingangsleitungen IEC 61000-4-11	< 5 % U_T (> 95 % Einbruch in U_T) bei 0,5 Vorgängen 40% U_T (60% Einbruch in U_T) bei 5 Vorgängen 70 % U_T (30 % Einbruch in U_T) bei 25 Vorgängen < 5 % U_T (> 95 % Einbruch in U_T) für 5 Sekunden	< 5 % U_T (> 95 % Einbruch in U_T) bei 0,5 Vorgängen 40% U_T (60% Einbruch in U_T) bei 5 Vorgängen 70 % U_T (30 % Einbruch in U_T) bei 25 Vorgängen < 5 % U_T (> 95 % Einbruch in U_T) für 5 Sekunden	Das Stromnetz sollte auf für Ladenzonen oder Krankenhäuser typische Umgebungen ausgelegt sein. Falls der Betreiber des UP-D898MD diesen während Stromausfällen durchgehend betreiben muss, wird empfohlen, den UP-D898MD über eine unterbrechungsfreie Stromversorgung oder Batterie zu speisen.
Stromfrequenz (50/60 Hz)-Magnetfeld IEC 61000-4-8	3 A/m	3 A/m	Die Stromfrequenz-Magnetfelder des Standorts sollten mindestens die in Ladenzonen- oder Krankenhausumgebungen typischen Charakteristiken aufweisen.
HINWEIS: U_T ist die AC-Gerätespannung vor der Anwendung der Prüfungsstufe.			

Richtlinien und Herstellererklärung – elektromagnetische Störfestigkeit			
Der UP-D898MD ist für den Gebrauch in der unten beschriebenen Umgebung konzipiert. Der Kunde oder Betreiber des UP-D898MD hat dafür Sorge zu tragen, dass er in einer solchen Umgebung verwendet wird.			
Störfestigkeits-prüfung	IEC 60601-Prüfungsstufe	Erfüllungsstufe	Richtlinien für elektromagnetische Umgebungen
			Tragbare und mobile HF-Kommunikationsgeräte sollten keinem Teil des UP-D898MD, einschließlich der Kabel, näher kommen als auf den empfohlenen Abstand, der sich aus der Berechnung der Gleichung für die Frequenz des Senders ergibt. Empfohlener Abstand
Leitungsgebundene HF IEC 61000-4-6	3 Vrms 150 kHz bis 80 MHz	3 Vrms	$d = 1{,}2\sqrt{P}$
Ausgesendete HF IEC 61000-4-3	3 V/m 80 MHz bis 2,5 GHz	3 V/m	$d = 1{,}2\sqrt{P}$ 80 MHz bis 800 MHz $d = 2{,}3\sqrt{P}$ 800 kHz bis 2,5 GHz *P* ist die Höchstausgangsleistung des Senders laut dessen Hersteller in Watt (W) und *d* ist der empfohlene Abstand in Metern (m). Die sich aus der elektromagnetischen Standortaufnahme [a] ergebenden Feldstärken fest installierter HF-Sender sollten in jedem Frequenzbereich [b] unter der Erfüllungsstufe liegen. Interferenzen könnten an mit folgendem Symbol gekennzeichneten Geräten in der Nähe auftreten:

HINWEIS 1: Bei 80 MHz und 800 MHz gilt der jeweils höhere Frequenzbereich.

HINWEIS 2: Diese Richtlinien gelten evtl. nicht in allen Fällen. Die elektromagnetische Ausstrahlung hängt von der Absorption und Reflexion von Gebäuden, Objekten und Menschen ab.

a Feldstärken von fest aufgestellten Sendern wie Sendestationen für Radiotelefone (Handys/schnurlose Telefone) und Landmobil-, Amateurfunk, AM- und FM-Radiosendern sowie Fernsehsendern können theoretisch nicht genau bestimmt werden. Zur Bestimmung einer elektromagnetischen Umgebung mit fest installierten HF-Sendern sollte eine elektromagnetische Standortaufnahme in Betracht gezogen werden. Falls die gemessene Feldstärke an dem Ort, an dem der UP-D898MD verwendet wird, die geltende HF-Erfüllungsstufe überschreitet, sollte der ordnungsgemäße Betrieb des UP-D898MD überprüft werden. Sollten Betriebsstörungen auftreten, könnten zusätzliche Maßnahmen erforderlich werden, beispielsweise eine andere Ausrichtung oder Umstellung des UP-D898MD.

b In einem Frequenzbereich von 150 kHz bis 80 MHz sollten die Feldstärken unter 3 V/m betragen.

Empfohlene Abstände zwischen tragbaren und mobilen HF-Kommunikationsgeräten und dem UP-D898MD

Der UP-D898MD ist zum Gebrauch in einer elektromagnetischen Umgebung konzipiert, deren ausgesendete HF-Einkopplungen kontrolliert werden. Der Kunde oder Betreiber des UP-D898MD kann ebenfalls elektromagnetische Interferenzen vermeiden, indem er den unten empfohlenen Mindestabstand zwischen tragbaren oder mobilen HF-Kommunikationsgeräten (Sendern) und dem UP-D898MD einhält. Diese richten sich nach der Höchstausgangsleistung der Kommunikationsgeräte.

Höchstausgangsleistung des Senders W	Abstand aufgrund der Frequenz des Senders m		
	150 kHz bis 80 MHz $d = 1{,}2\sqrt{P}$	80 MHz bis 800 MHz $d = 1{,}2\sqrt{P}$	800 MHz bis 2,5 GHz $d = 2{,}3\sqrt{P}$
0,01	0,12	0,12	0,23
0,1	0,38	0,38	0,73
1	1,2	1,2	2,3
10	3,8	3,8	7,3
100	12	12	23

Bei Sendern mit einer anderen als der oben aufgeführten Höchstausgangsleistung kann der empfohlene Abstand *d* in Metern (m) mit der auf die Frequenz des Senders anwendbaren Gleichung berechnet werden, wobei *P* die Höchstausgangsleistung des Senders in Watt (W) laut dessen Hersteller ist.

HINWEIS 1: Bei 80 MHz und 800 MHz gilt der Abstand für den jeweils höheren Frequenzbereich.

HINWEIS 2: Diese Richtlinien gelten evtl. nicht in allen Fällen. Die elektromagnetische Ausstrahlung hängt von der Absorption und Reflexion von Gebäuden, Objekten und Menschen ab.

Vorsicht

Beachten Sie bei der Entsorgung des Geräts bzw. des Zubehörs die gesetzlichen Vorschriften des jeweiligen Landes oder der Region und die Vorschriften im betreffenden Krankenhaus.

WARNUNG zum Netzanschluss

Verwenden Sie das für die Stromversorgung in Ihrem Land geeignete Netzkabel.

1. Verwenden Sie ein geprüftes Netzkabel (3-adriges Stromkabel)/einen geprüften Geräteanschluss/einen geprüften Stecker mit Schutzkontakten entsprechend den Sicherheitsvorschriften, die im betreffenden Land gelten.
2. Verwenden Sie ein Netzkabel (3-adriges Stromkabel)/einen Geräteanschluss/einen Stecker mit den geeigneten Anschlusswerten (Volt, Ampere).

Wenn Sie Fragen zur Verwendung von Netzkabel/Geräteanschluss/Stecker haben, wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Kundendienstpersonal.

Für Kunden in Europa

Dieses Produkt wurde von oder für Sony Corporation, 1-7-1 Konan Minato-ku Tokio, 108-0075 Japan hergestellt. Bei Fragen zur Produktkonformität auf Grundlage der Gesetzgebung der Europäischen Union kontaktieren Sie bitte den Bevollmächtigten Sony Deutschland GmbH, Hedelfinger Strasse 61, 70327 Stuttgart, Deutschland.
Für Kundendienst oder Garantieangelegenheiten wenden Sie sich bitte an die in den Kundendienst- oder Garantiedokumenten genannten Adressen.

Inhalt

Erste Schritte

Überblick 9
Position und Funktion der Teile und Bedienelemente 9
Frontblende 9
Rückwand 10
Anschlüsse 11
Anschließen an den USB-Anschluss 11
Installieren des Druckertreibers auf dem Computer 11
Papier 12
Geeignete Papiersorten 12
Einlegen von Papier 13

Betrieb

Einstellungen unter Verwendung des Menüs ... 15
Menü-Flussdiagramm 15
Liste der Menüs 16
Grundlagen der Menübedienung 18
Speichern der Menüeinstellungen 19
Drucken der Menüliste 20
Druckvorgang 20
Starten eines Druckauftrags 20
Abschneiden des bedruckten Papiers 21
Abbrechen eines Druckauftrags 21
Erstellen von Kopien des letzten Ausdrucks 21
Papiervorschub 21
Einstellen von Kontrast und Helligkeit 22

Weitere Informationen

Sicherheitshinweise 23
Hinweise zum sicheren Betrieb 23
Hinweis zum Transport des Druckers 23
Hinweis zur Aufstellung 23
Wartung 24
Reinigung des Gehäuses 24
Reinigen des Thermokopfs 24
Reinigen der Führungswalze 25
Spezifikationen 27
Fehlersuche 28
Fehlermeldungen 29
Lizenz 30
Index 31

Überblick

Geräuscharmes, schnelles Drucken mit hoher Qualität

- Der Drucker ist mit einem Dünnfilmthermokopf mit integrierter Hochgeschwindigkeitsschaltung ausgestattet und Sie können hoch auflösende Bilder mit 12,8 Bildpunkten/mm drucken.
- Beim Drucken mit hoher Geschwindigkeit können hochwertige Bilder (960 × 1.280 Punkte) in etwa 1,9 Sekunden pro Ausdruck gedruckt werden.
- Mit dem Standardbildspeicher können Bilder mit bis zu 4.096 × 1.280 Punkten (ca. 320 × 100 mm) gedruckt werden.
- Beim Einfarbdruck stehen bis zu 256 Graustufen zur Verfügung.
- Integrierte Schaltkreise zur Temperaturkorrektur verhindern Temperaturschwankungen, die unscharfe Ausdrucke verursachen könnten.

USB-Schnittstelle

Das Gerät verfügt über einen USB-Anschluss, der Hi-Speed USB (USB 2.0) entspricht.

Einfache Druckerkonfiguration über ein Menü

Sie können mithilfe eines Menüs die gewünschten Einstellungen am Drucker vornehmen. Bis zu drei benutzerdefinierte Einstellungen können gespeichert werden.

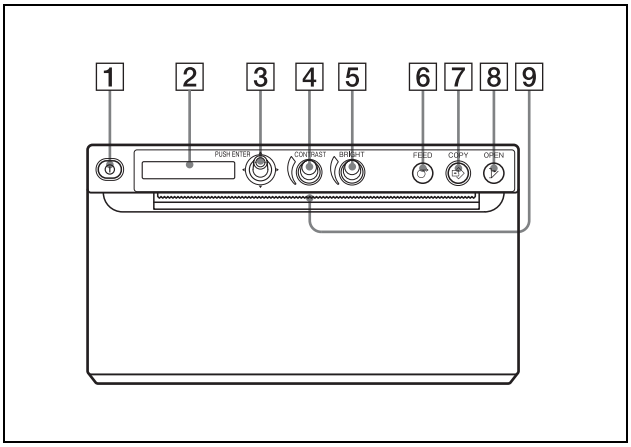
Problemloses Einlegen von Papier

Durch ungehinderten Zugang zur Druckerklappe können Sie mühelos Papier in das Gerät einlegen.

Position und Funktion der Teile und Bedienelemente

Weiter gehende Informationen finden Sie auf den in Klammern ( ) angegebenen Seiten.

Frontblende



1 ⏻ **Netzschalter (13, 18, 20, 24)**
Stellen Sie den Netzschalter auf ON, um das Gerät einzuschalten. Die Hintergrundbeleuchtung der LCD-Anzeige leuchtet grün.

Hinweis

Wenn der Schalter oder die Hauptstromversorgung aus- und wieder eingeschaltet wird, warten Sie etwa fünf Sekunden und schalten Sie das Gerät dann wieder ein.

2 **Anzeigefenster (LCD: Flüssigkristallanzeige) (15, 20)**
Bei normalem Betrieb des Gerätes leuchtet die Hintergrundbeleuchtung grün.
Bei einem Fehler leuchtet die Hintergrundbeleuchtung orange und eine entsprechende Warnmeldung wird angezeigt.
Während der Bedienung des Menüs werden Menüoptionen und Einstellungen angezeigt.

3 **Menüknopf (18, 25)**
Zum Navigieren im Menü.

4 ◖ **Regler CONTRAST (22)**
Zum Einstellen des Kontrasts der Ausdrucke.

5 ◖ **Regler BRIGHT (Helligkeit) (22)**
Zum Einstellen der Helligkeit der Ausdrucke.

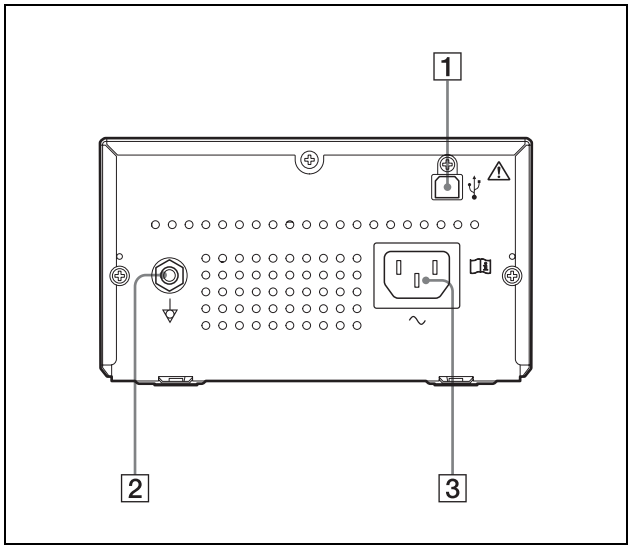
6 **Taste FEED (14, 21)**
Halten Sie diese Taste für einen Papiervorschub gedrückt.
Wenn die Taste bei einem laufenden Druckvorgang gedrückt wird, wird dieser abgebrochen.

7 **Taste COPY (Kopieren) (21)**
Zum Ausdrucken eines weiteren Exemplars des vorherigen Ausdrucks.
Unabhängig von der im Menü eingestellten Druckmenge können Sie mit jedem Drücken dieser Taste immer nur ein Exemplar ausdrucken.

8 **Taste OPEN (13, 21)**
Zum Öffnen der Druckerklappe. Wenn die Taste bei einem laufenden Druckvorgang gedrückt wird, wird dieser abgebrochen.

9 **Papierschneider**
Zum Abschneiden des Papiers nach dem Ausdruck der einzelnen Bilder.

Rückwand



1 **USB-Anschluss (11)**
Zum Anschließen eines Computers mit USB-Schnittstelle über ein mit Hi-Speed USB kompatibles USB-Kabel (separat erhältlich).

2 **Masseanschluss für Potenzialausgleichsleiter**
Zum Anschließen des Masseleiters, der die einzelnen Komponenten des Systems mit einer gemeinsamen Erde verbindet.
Siehe hierzu „Wichtige Sicherheitshinweise für den Gebrauch in medizinischen Umgebungen“ (Seite 2).

3 **Wechselstromeingang**
Verwenden Sie ein angegebenes Netzkabel.
Siehe hierzu „WARNUNG zum Netzanschluss“ (Seite 7).

Anschlüsse

Schließen Sie das Netzkabel an, nachdem Sie das Gerät und den Computer mit dem USB-Kabel (separat erhältlich) verbunden haben. Ausführliche Informationen über das Anschließen der Geräte finden Sie im Handbuch des Computers und der anderen Peripheriegeräte.

Warnhinweis

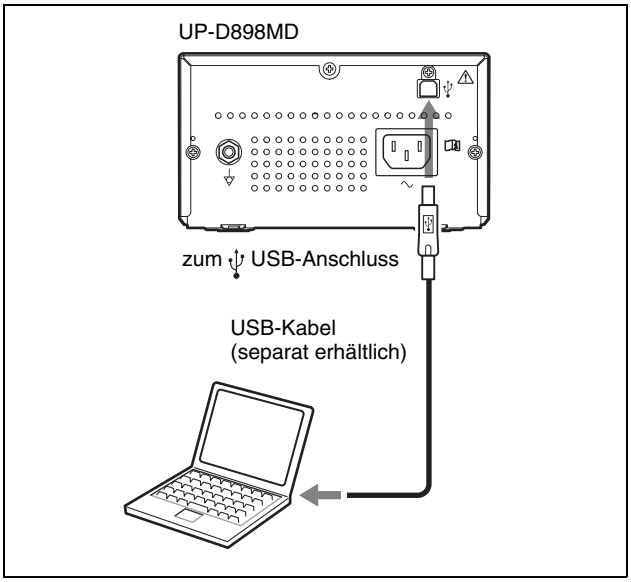
Verwenden dieses Geräts für medizinische Zwecke

Die Anschlüsse dieses Geräts sind nicht isoliert. Schließen Sie ausschließlich Geräte an, die IEC60601-1 entsprechen.
Wenn ein Informationstechnologiegerät oder ein AV-Gerät mit Wechselstrom angeschlossen ist, kann es aufgrund von Kriechstrom zu einem elektrischen Schlag beim Patienten oder Bedienpersonal kommen.
Wenn die Verwendung eines solchen Geräts unverzichtbar ist, isolieren Sie die Stromversorgung, indem Sie einen Isoliertransformator anschließen oder zwischen den Verbindungskabeln einen Trennschalter anbringen.
Nach der Implementierung dieser Maßnahmen vergewissern Sie sich, dass das System nun der Sicherheitsnorm IEC60601-1 entspricht.

Hinweise

- Bevor Sie das Gerät an den Computer anschließen, schalten Sie das Gerät, den Computer, den Monitor und alle an den Computer angeschlossenen Peripheriegeräte aus.
- Trennen Sie das Netzkabel vom Gerät, ehe Sie dieses an den Computer anschließen. Schließen Sie das Netzkabel erst an das Gerät an, wenn das Gerät und der Computer verbunden sind.
- Gehen Sie hierbei entsprechend der Anleitung zu Ihrem Computer vor.
- Stellen Sie sicher, dass die Kabel an beiden Enden sicher angeschlossen sind.
- Die im Lieferumfang des Gerätes enthaltenen Treiber sind nicht für die Nutzung des Gerätes über ein Netzwerk geeignet.
- Der Betrieb des Druckers kann nicht gewährleistet werden, wenn die Verbindung zum Computer mit einem USB-Kabel über einen Hub erfolgt.
- An einen einzigen Computer können nicht zwei oder mehr Geräte angeschlossen werden.

Anschließen an den USB-Anschluss



Installieren des Druckertreibers auf dem Computer

Bei Verwendung von Windows XP/Windows Vista:

Wenn Sie dieses Gerät an den Computer angeschlossen haben, schalten Sie dieses Gerät ein. Informationen zur Installation finden Sie in der Installationsanleitung auf der mitgelieferten CD-ROM und in der Readme-Datei.

Bei Verwendung von Windows 7/8:

Bevor Sie dieses Gerät an den Computer anschließen, installieren Sie den mitgelieferten Druckertreiber auf dem Computer. Informationen zur Installation finden Sie in der Installationsanleitung auf der mitgelieferten CD-ROM und in der Readme-Datei.

Hinweis

Wenn dieses Gerät eingeschaltet ist, achten Sie darauf, dass der Computer, der an dieses Gerät angeschlossen ist, nicht in den Bereitschaftsmodus (Ruhemodus) oder Pausemodus wechselt. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen.

Papier

Verwenden Sie ausschließlich das für dieses Gerät konzipierte Papier UPP-110S/110HD/110HG von Sony. Bei Verwendung anderer Papiersorten ist eine hohe Druckqualität nicht zu gewährleisten. Weiterhin kann es bei der Verwendung ungeeigneter Papiersorten zur Beschädigung des Gerätes kommen.
Das für Drucker der Serie UP-D890 angegebene Papier UPP-110HA kann nicht verwendet werden.

Geeignete Papiersorten

Für die Auswahl des Papiers gelten die folgenden Kriterien:

Druckcharakteristik	Papiertyp
TYPE I (Normal)	UPP-110S
TYPE II (Hohe Dichte)	UPP-110HD
TYPE V (Hochglanz)	UPP-110HG

Lagerung und Transport des Papiers

Nicht mehrfach verwenden
Mehrfachverwendung kann zu Fehlfunktionen führen und das Druckresultat beeinträchtigen.

Lagerung von unbedrucktem Papier

- Unbedrucktes Papier muss bei Temperaturen unter 30 °C trocken und unter Vermeidung direkter Sonnenlichteinwirkung gelagert werden.
- Unbedrucktes Papier darf nicht in der Nähe flüchtiger Flüssigkeiten gelagert werden. Das Papier darf nicht in Kontakt mit flüchtigen organischen Lösungsmitteln, Zellophanfolie oder Vinylchlorid-Verbindungen gelangen.

Einlegen von Papier

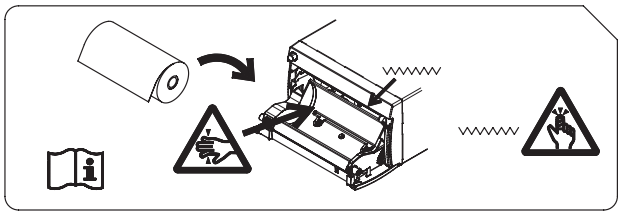
- Vermeiden Sie beim Einlegen des Papiers die Berührung der Druckoberfläche mit den Fingern. Kontaktgel, Fingerabdrücke oder Schweiß auf dem Papier können zu unscharfen Bildern führen.
- Ziehen Sie, nachdem Sie das Etikett vom vorderen Rand des Papiers entfernt haben, das Papier um 15 - 20 cm heraus, ehe Sie den Druckvorgang starten. Rückstände des Etikettenklebers auf dem Papier können die Druckqualität beeinträchtigen.
- Wenn Sie herausgenommenes Papier wieder verwenden wollen, ziehen Sie vor dem Drucken 15 - 20 cm Papier heraus. Staub usw. könnte die Bildqualität beeinträchtigen.

Lagern von Ausdrucken

- Um das Ausbleichen oder Verfärben der Ausdrucke zu vermeiden, sind diese an einem kühlen, trockenen Ort bei Temperaturen unter 30 °C zu lagern.
- Lagern Sie die Ausdrucke in einem Polypropylen-Beutel oder zwischen Papierseiten ohne Plastikanteil.
- Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung und hohe Luftfeuchtigkeit.
- Ausdrucke dürfen nicht in der Nähe flüchtiger Flüssigkeiten gelagert werden. Die Ausdrucke dürfen nicht in Kontakt mit flüchtigen organischen Lösungsmitteln, Zellophanfolie oder Vinylchlorid-Verbindungen gelangen.
- Legen Sie gedruckte Bilder nicht auf oder unter Lichtpauspapier, um ein Ausbleichen zu vermeiden.
- Wenn Ausdrucke auf anderes Papier geklebt werden sollen, verwenden Sie doppelseitiges Klebeband oder Klebstoffe auf Wasserbasis.
- Papierreste dürfen nicht verbrannt werden.

Einlegen von Papier

Beachten Sie beim Einlegen von Papier unbedingt die Symbole am Gerät und deren Bedeutung.



Vorsicht

Das Gerät ist mit einem Papierschneider ausgestattet. Achten Sie beim Reinigen des Thermokopfs darauf, den Papierschneider nicht zu berühren. Berührungen des Papierschneiders können zu Verletzungen führen.

Vorsicht

Greifen Sie mit der Hand nicht in den hinteren Bereich des Papierfachs. Andernfalls besteht die Gefahr, dass Sie sich einen Finger einklemmen und verletzen.

Vorsicht

Berühren Sie nicht gleichzeitig den Patienten und einen Schaltkreis am Gerät.
Bei einer Fehlfunktion des Geräts kann für den Patienten gefährliche Spannung erzeugt werden.

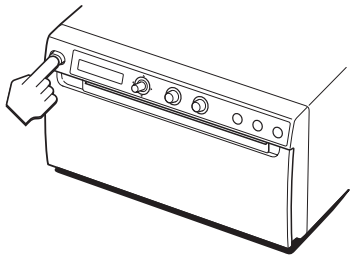
Hinweise

- Lesen Sie vor dem Einlegen von Papier in das Gerät den Abschnitt „Lagerung und Transport des Papiers“ (Seite 12).
- Behandeln Sie das Papier beim Einlegen immer mit Sorgfalt, damit die Qualität der Ausdrucke nicht beeinträchtigt wird. Knicken oder zerknittern Sie das Papier nicht und berühren Sie die Druckoberfläche auf keinen Fall mit den Fingern. Kontaktgel, Fingerabdrücke oder Schweiß auf dem Papier können zu unscharfen Bildern führen.
- Verwenden Sie ausschließlich das Papier UPP-110S/ 110HD/110HG. (Seite 12)
- Stellen Sie „-PP.TYPE“ im Menü „CONFIG.“ unbedingt auf das zu verwendende Papier ein (Seite 17). Die ausgewählte Mediensorte wird auf der LCD-Anzeige angezeigt.
  Ausführliche Informationen dazu finden Sie unter „Ausgewählter Papiertyp“ (Seite 21).

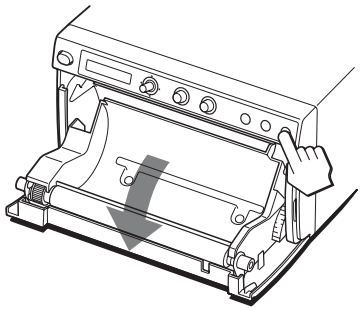
Vorsicht

Das Gerät ist mit einem Papierschneider ausgestattet. Achten Sie beim Einlegen von Papier darauf, den Papierschneider nicht zu berühren. Berührungen des Papierschneiders können zu Verletzungen führen.

1 Drücken Sie den Netzschalter, um das Gerät einzuschalten.
Wenn noch kein Papier eingelegt ist, leuchtet die Hintergrundbeleuchtung der LCD-Anzeige orange und die Meldung „EMPTY“ erscheint.



2 Drücken Sie zum Öffnen der Druckerklappe die Taste OPEN.

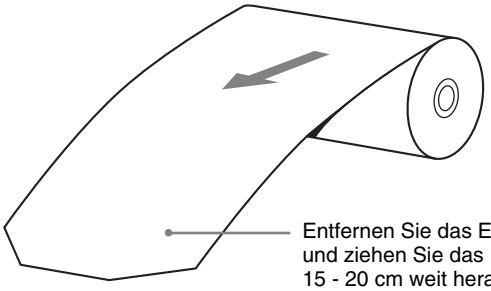


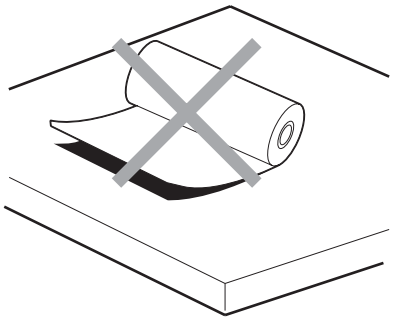
3 Entfernen Sie das Etikett vom vorderen Rand des Papiers, ziehen Sie etwa 15 - 20 cm Papier heraus und setzen Sie die Papierrolle dann in das Papierfach ein.

Hinweis

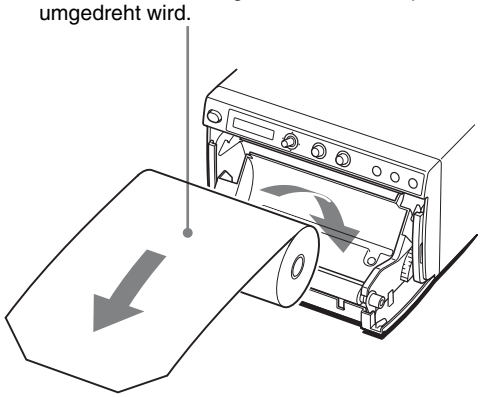
Achten Sie beim Einlegen/Herausnehmen von Papier in das bzw. aus dem Papierfach darauf, das Papier nicht fallen zu lassen oder mit der

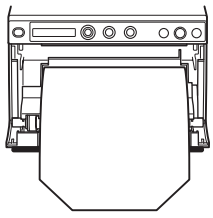
Druckoberfläche nach unten auf einen Tisch usw. zu legen.





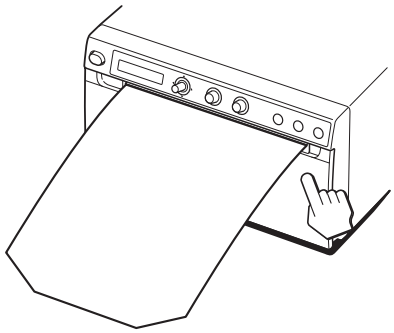
Legen Sie das Papier mit der Druckseite (hitzeempfindliche Seite) nach oben ein. Das Drucken ist nicht möglich, wenn das Papier umgedreht wird.

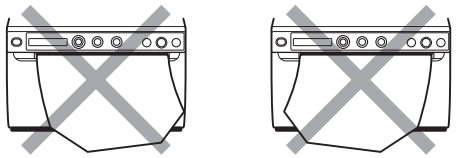


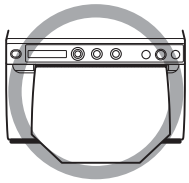


Achten Sie darauf, dass das Papier gerade ausgerichtet ist.

4 Drücken Sie zum Schließen die Druckerklappe zu.







Hinweise

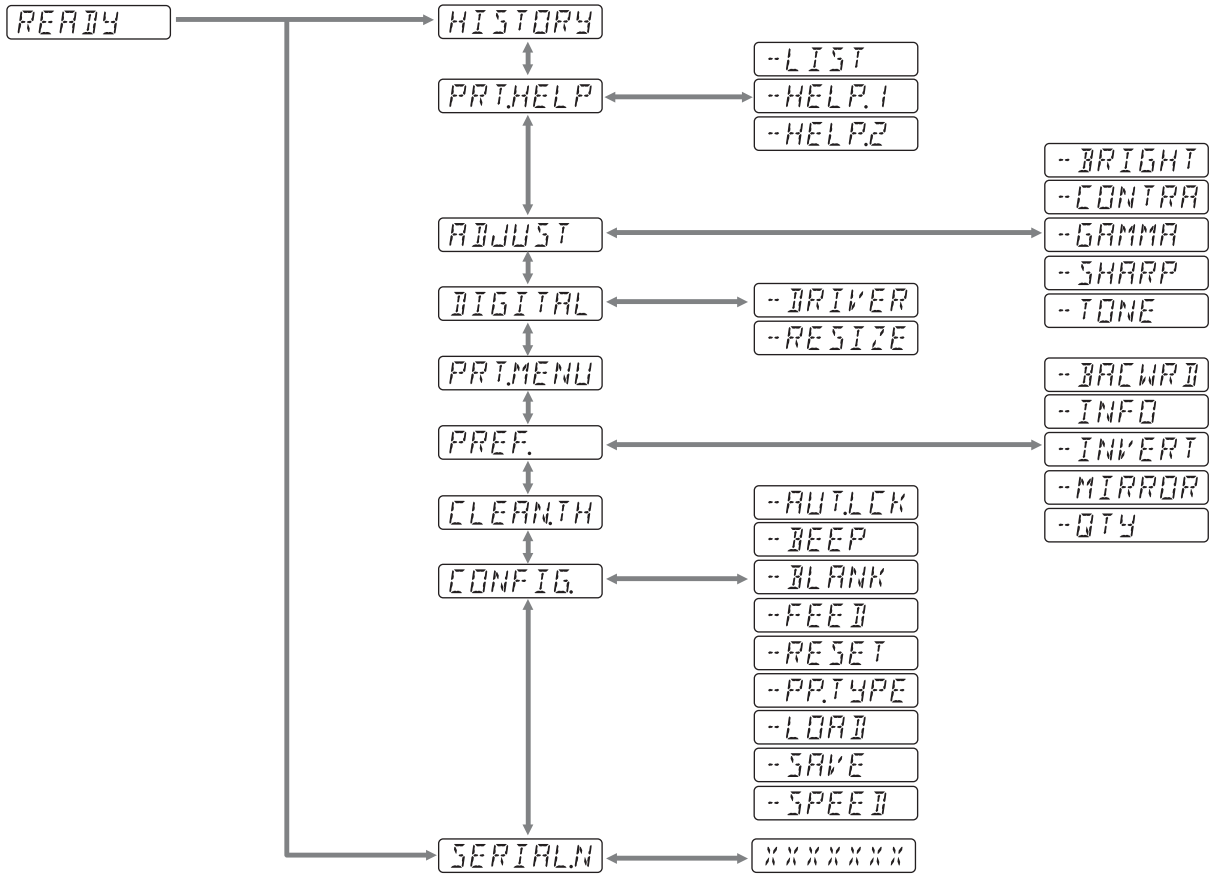
- Achten Sie darauf, dass das Papier gerade eingelegt ist. Wenn das Papier schräg eingelegt ist, kann es zu einem Papierstau kommen.
- Wenn Sie in Schritt 3 nicht genug Papier herausgezogen haben, drücken Sie die Taste FEED, damit etwas mehr Papier aus dem Gerät heraustransportiert wird, ohne am Papier zu ziehen.

Einstellungen unter Verwendung des Menüs

Sie können entsprechend Ihren Anforderungen verschiedene Einstellungen vornehmen. Diese Einstellungen bleiben auch dann erhalten, wenn das Gerät ausgeschaltet wird.
Sie können das Gerät entsprechend dem vorgesehenen Verwendungszweck, den angeschlossenen Geräten oder individuellen Ansprüchen einstellen.
Bis zu drei benutzerdefinierte Einstellungen können gespeichert werden.

Menü-Flussdiagramm

Die auf der LCD-Anzeige angezeigten Optionen wechseln beim Betätigen des Menüknopfs entsprechend dem folgenden Menü-Flussdiagramm. Für jede einzelne Menüoption können Sie Einstellungen festlegen.



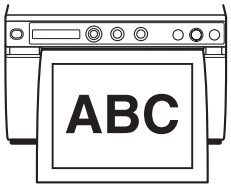
Liste der Menüs

Dieser Abschnitt beschreibt die Menüs, die beim Betätigen des Menüknopfs angezeigt werden. Standardeinstellungen sind durch [ ] hervorgehoben.

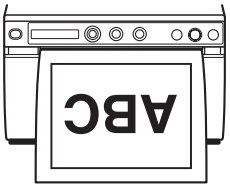
Option	Funktion	Einstellungen	
HISTORY	Zum Anzeigen von bis zu fünf der zuletzt verwendeten Menüs gemäß dem Menünutzungsverlauf. Als werkseitiger Standard wird „NO ITEM“ angezeigt.		
PRT.HELP	Zum Ausdrucken einer Beschreibung der Vorgehensweisen. (nur auf Englisch)	-LIST	Zum Ausdrucken einer Liste von Bedienanweisungen.
		-HELP.1	Zum Ausdrucken von Anweisungen zum „Contrast and Brightness Control“.
		-HELP.2	Zum Ausdrucken von Anweisungen zum „Print direction and feed control“.
ADJUST	Zum Anzeigen des Menüs für die Einstellung der Bildqualität.	-BRIGHT	Zum Einstellen der Helligkeit der Ausdrucke. Sie können einen Wert im Bereich –64 -- [0] -- +64 einstellen.
		-CONTRA	Zum Einstellen des Kontrasts der Ausdrucke. Sie können einen Wert im Bereich –64 -- [0] -- +64 einstellen.
		-GAMMA	Zum Auswählen des Gammatyps. Wenn „P.TYPE:S“ unter „-PP.TYPE“ ausgewählt ist, ist GAMA: 1 fest eingestellt. GAMA4: Weichste Abstufung GAMA3: Harte Abstufung [GAMA2]: Standard GAMA1: Weiche Abstufung
		-SHARP	Zum Einstellen der Schärfe der Ausdrucke auf eine von 15 Stufen zwischen [0] und 14. Die Konturen werden bei der Einstellung 14 am deutlichsten hervorgehoben und bei der Einstellung „0“ (Standardwert) überhaupt nicht.
		-TONE	Zum Einstellen der Halbtondichte. Sie können einen Wert im Bereich –32 -- [0] -- +32 einstellen.
DIGITAL	Zum Anzeigen des Einstellmenüs für das Drucken vom Computer.	-DRIVER	Zum Auswählen des Druckertreibers für dieses Gerät. [DRV:898]: Verwenden Sie diesen Treiber für UP-X898MD, UP-D898MD. DRV:897: Verwenden Sie diesen Treiber für UP-D897.
		-RESIZE	Zum Auswählen, ob das Bild vergrößert werden soll. [RSIZ:OFF]: Zum Drucken eines Bilds in der Originalgröße. RSIZ:ON: Zum Vergrößern des Ausdrucks je nach mit dem Druckertreiber eingestelltem Papierformat.
PRT.MENU	Zum Ausdrucken einer Liste der aktuellen Menüeinstellungen.	MENU:OK	Zum Ausdrucken durch Drücken des Menüknopfs.
PREF.	Zum Anzeigen des Menüs zum Einstellen der Druckbedingungen.	-BACWRD [a)]	Zum Auswählen, ob das Bild auf dem Bildschirm von oben nach unten oder von unten nach oben gedruckt werden soll. BACW:ON: Der Ausdruck erfolgt in umgekehrter Richtung (beginnend mit dem oberen Bildschirmrand). [BACW:OFF]: Der Ausdruck erfolgt in normaler Richtung (beginnend mit dem unteren Bildschirmrand).
		-INFO	Zum Auswählen, ob unter dem Bild Informationen zu den Druckbedingungen gedruckt werden sollen. [INFO:OFF]: Es werden keine Informationen gedruckt. INFO:ADJ: Der Einstellwert für die Bildqualität wird gedruckt.
		-INVERT	Zum Auswählen des Ausdrucks als Positiv oder Negativ. INV:NEG: Bilder werden als Negativ ausgedruckt. [INV:POS]: Bilder werden als Positiv ausgedruckt.
		-MIRROR	Zum Ausdrucken eines gespiegelten Bilds. MIRR:ON: Links und rechts werden vertauscht. [MIRR:OFF]: Das Bild wird nicht gespiegelt.
		-QTY	Zum Festlegen der Druckmenge. QTY: [1] -- 10: Sie können 1 -- 10 Exemplare desselben Bilds ausdrucken.
CLEAN.TH	Zum Starten der Druckkopfreinigung.	CLEAN:OK	Zum Starten der Druckkopfreinigung durch Drücken des Menüknopfs.

Option	Funktion	Einstellungen	
CONFIG.	Zum Anzeigen von Einstellungen für Funktionen.	-AUT.LCK	Zum Auswählen, ob die Regler BRIGHT und CONTRAST automatisch gesperrt werden sollen. ALCK:ON: Die Sperre erfolgt immer automatisch. Zum Aufheben der Sperre halten Sie den Menüknopf im STANDBY-Modus drei Sekunden lang gedrückt. Wenn 10 Sekunden lang keine Funktion ausgeführt wird, werden die Regler gesperrt. [ALCK:OFF]: Die Sperre erfolgt nicht automatisch. Halten Sie den Menüknopf drei Sekunden lang gedrückt, um die Regler zu sperren bzw. die Sperrung aufzuheben.
		-BEEP	Zum Auswählen, ob der Signalton zu hören sein soll. Fehlertöne werden unabhängig von dieser Einstellung ausgegeben. BEEP:OFF: Kein Signalton wird ausgegeben. [BEEP:ON]: Der Signalton wird ausgegeben.
		-BLANK	Zum Einstellen der Länge des leeren Bereichs. BLANK:L: Der leere Bereich wird verlängert. [BLANK:S]: Der leere Bereich wird verkürzt. Die Einstellung bezieht sich auf die Länge des leeren Bereichs oben (BACW:OFF) bzw. unten (BACW:ON).
		-FEED	Zum Auswählen der nach dem Drucken zu verwendenden Papiervorschublänge. [FEED:ON]: Zum Einfügen von mehr leerem Papier zwischen den Ausdrucken. FEED:OFF: Zum Einfügen von weniger Papier zwischen den Ausdrucken. Dies ist nützlich zum Papiersparen oder beim Drucken mehrerer Bilder auf demselben Blatt ohne Schneiden. Pro Rolle können mehr Bilder gedruckt werden, wenn zwischen den Ausdrucken nur wenig Papier leer bleibt. Führen Sie mit der Taste FEED vor dem Schneiden des Papiers einen Papiervorschub der gewünschten Länge aus, wenn Sie einen Rand lassen wollen.
		-RESET	Zum Zurücksetzen der Menüoptionen auf die Standardeinstellungen (Initialisieren). [RESET:OK]: Zum Zurücksetzen auf die Standardeinstellungen.
		-PP.TYPE	Zum Auswählen des zu verwendenden Papiertyps. [P.TYPE:HG]: Zum Verwenden von UPP-110HG. P.TYPE:HD: Zum Verwenden von UPP-110HD. P.TYPE:S: Zum Verwenden von UPP-110S.
		-LOAD	Zum Abrufen gespeicherter Menüeinstellungen. LOAD:3: Zum Abrufen der mit der Menüoption SAVE in „SAVE:3“ gespeicherten Einstellungen. LOAD:2: Zum Abrufen der mit der Menüoption SAVE in „SAVE:2“ gespeicherten Einstellungen. [LOAD:1]: Zum Abrufen der mit der Menüoption SAVE in „SAVE:1“ gespeicherten Einstellungen.
		-SAVE	Zum Speichern von bis zu drei Menüeinstellungen. SAVE:3: Zum Speichern der Menüeinstellungen unter der Nr. 3. SAVE:2: Zum Speichern der Menüeinstellungen unter der Nr. 2. [SAVE:1]: Zum Speichern der Menüeinstellungen unter der Nr. 1.
		-SPEED	Zum Auswählen der Druckgeschwindigkeit. Wenn Sie das Papier UPP-110HD verwenden, können Sie HI (Hochgeschwindigkeitsdruck) nicht auswählen. [HI]: Zum Drucken mit hoher Geschwindigkeit. NOR: Zum Drucken mit normaler Geschwindigkeit.
SERIAL.N	Zum Anzeigen der Seriennummer des Produkts.		

a) Folgende Druckausrichtungen können ausgewählt werden:



Bei Auswahl von „BACW:OFF“

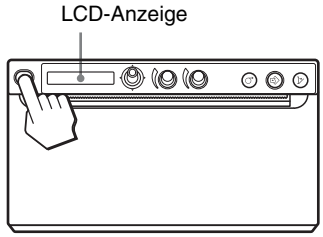


Bei Auswahl von „BACW:ON“

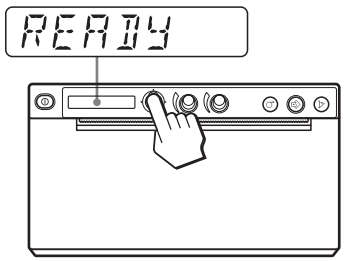
Grundlagen der Menübedienung

Dieser Abschnitt beschreibt exemplarisch die allen Menüs gemeinsamen grundlegenden Verfahren der Menübedienung anhand des Einstellens der Druckausrichtung.

1 Drücken Sie den Netzschalter, um das Gerät einzuschalten.
Die Hintergrundbeleuchtung der LCD-Anzeige leuchtet grün.

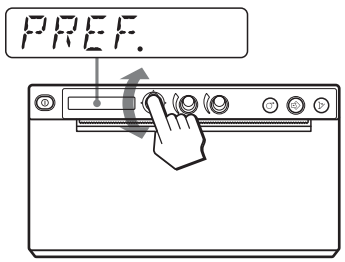


2 Vergewissern Sie sich, dass auf der LCD-Anzeige „READY“ angezeigt wird, und drücken Sie den Menüknopf.



Das Gerät wechselt zum Menümodus.
Auf der LCD-Anzeige wird eine Menüoption angezeigt.

3 Kippen Sie den Menüknopf nach oben oder unten, um die Option „PREF.“ anzuzeigen.

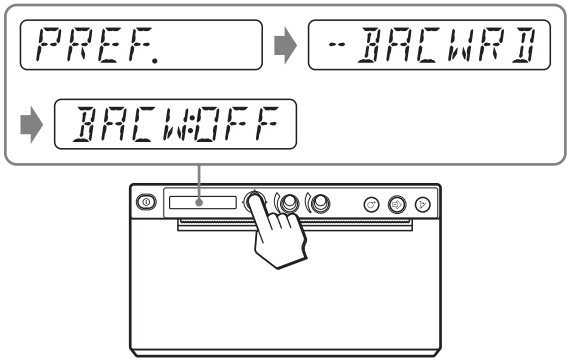


4 Drücken Sie den Menüknopf oder kippen Sie ihn nach rechts.

Das Gerät wechselt in den Menümodus, in dem Sie Druckbedingungen einstellen können. Den Menünamen ist ein „-“ vorangestellt.

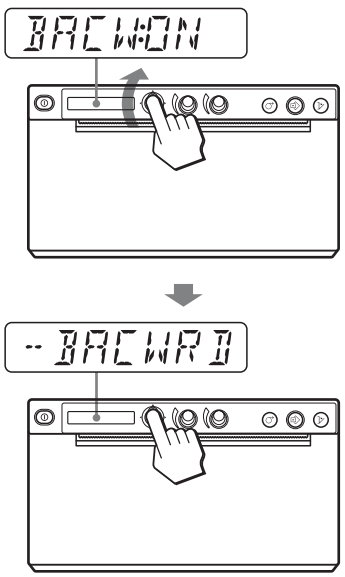
5 Kippen Sie den Menüknopf nach oben oder unten, um die Option „-BACWRD“ anzuzeigen.

6 Drücken Sie den Menüknopf oder kippen Sie ihn nach rechts.



Das Gerät wechselt in den Modus zur Auswahl der Druckausrichtung.
Auf der LCD-Anzeige wird die Standardeinstellung „BACW:OFF“ angezeigt.
„BACW:OFF“ ist die gegenwärtig ausgewählte Einstellung.
Stattdessen soll mithilfe des Menüs die Einstellung „BACW:ON“ festgelegt werden.

7 Kippen Sie den Menüknopf nach oben, um die Option „BACW:ON“ anzuzeigen, und drücken Sie dann den Menüknopf.



Die Druckausrichtung „BACW:ON“ wird gespeichert.

Auf der LCD-Anzeige wird „-BACWRD“ angezeigt.

Hinweis

Wenn nicht innerhalb von 20 Sekunden nach dem Anzeigen der Menüoption oder der Einstellung ein Menübefehl ausgeführt wird, verlässt das Gerät den Menümodus und „READY“ wird wieder angezeigt. In diesem Fall wurde die Einstellung der Option „-BACWRD“ nicht geändert.

Abbrechen der Konfiguration

Wechseln Sie zurück zu Schritt 3 oder 5, indem Sie in Schritt 7 den Menüknopf nach links kippen.

Fortsetzen der Menükonfiguration

Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen wie in Schritt 3 bis 7 erläutert vor.

Beenden der Menükonfiguration

Lassen Sie „READY“ anzeigen, indem Sie nach Schritt 7 den Menüknopf nach links kippen.
Das Gerät verlässt den Menümodus.

Menüsperre

Wenn „LOCK“ angezeigt wird und beim Drücken des Menüknopfs der Warnton zu hören ist, ist der Menüknopf deaktiviert, weil die Menüfunktion gesperrt ist. Wenn Sie Menübefehle verwenden möchten, wenden Sie sich an den nächsten autorisierten Händler.

Speichern der Menüeinstellungen

Sie können bis zu drei mit dem Menü gewählte Einstellungskombinationen speichern und bei Bedarf wieder laden. Diese Einstellungen bleiben auch erhalten, wenn das Gerät abgeschaltet wird.

Hinweis

Bei der ersten Verwendung des Gerätes nach dem Kauf sind für alle drei Einstellungskombinationen Werkseinstellungen gespeichert.

Speichern neuer Einstellungen

1. Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.
2. Kippen Sie den Menüknopf nach oben oder unten, um die Option „CONFIG.“ anzuzeigen, und drücken Sie dann den Menüknopf oder kippen Sie ihn nach rechts.
   Das Gerät wechselt in das Menü, in dem Sie Einstellungen für Druckerfunktionen vornehmen können.
3. Kippen Sie den Menüknopf nach oben oder unten, um die Option „-SAVE“ anzuzeigen, und drücken Sie dann den Menüknopf oder kippen Sie ihn nach rechts.
   Die Nummer wird beispielsweise als „SAVE:1“ angezeigt.
4. Kippen Sie zum Auswählen der gewünschten Nummer den Menüknopf nach oben oder unten und drücken Sie dann den Menüknopf.
   Die in Schritt 1 vorgenommenen Einstellungen werden unter der ausgewählten Nummer gespeichert.

Laden der gewünschten Einstellungen

Sie können die gewünschten Einstellungen laden und Ausdrucke mit den geladenen Einstellungen vornehmen.

1. Vergewissern Sie sich, dass auf der LCD-Anzeige „READY“ angezeigt wird, und drücken Sie den Menüknopf.
2. Kippen Sie den Menüknopf nach oben oder unten, um die Option „CONFIG.“ anzuzeigen, und drücken Sie dann den Menüknopf oder kippen Sie ihn nach rechts.
3. Kippen Sie den Menüknopf nach oben oder unten, um die Option „-LOAD“ anzuzeigen, und drücken Sie dann den Menüknopf oder kippen Sie ihn nach rechts.
   Die Nummer, beispielsweise „LOAD:1“, wird angezeigt.
4. Kippen Sie zum Auswählen der gewünschten Nummer der Einstellungskombination den Menüknopf nach oben oder unten und drücken Sie dann den Menüknopf.
   Die unter der ausgewählten Nummer gespeicherten Einstellungen werden geladen.

Wenn die geladenen Einstellungen geändert werden

Wenn Sie die geladenen Einstellungen ändern, funktioniert das Gerät entsprechend den geänderten Einstellungen. In diesem Fall verhält sich das Gerät so lange entsprechend den geänderten Einstellungen, bis Sie eine neue Einstellungskombination laden (auch, wenn das Gerät zwischenzeitlich ausgeschaltet wird). Wenn Sie eine andere Gruppe von Einstellungen laden, werden die aktuell geladenen Einstellungen gelöscht.

Abrufen zuvor geladener Einstellungen

Beispiel: Die unter der Nummer 1 gespeicherten Einstellungen werden geladen und sollen geändert werden. Um die ursprünglichen Einstellungen unter der Nummer 1 wieder abzurufen und die neuen Einstellungen unter der Nummer 2 zu speichern, gehen Sie folgendermaßen vor:

1 Laden Sie die Einstellungen von „LOAD:1“ entsprechend dem Verfahren zum Laden der gewünschten Einstellungen.

2 Ändern Sie die geladenen Einstellungen nach Bedarf.

3 Wählen Sie gemäß dem Verfahren zum Speichern der Einstellungen die Option „SAVE:2“ aus.

4 Drücken Sie den Menüknopf.
Die in Schritt 2 geänderten Einstellungen werden unter „SAVE:2“ gespeichert.

Drucken der Menüliste

Sie können einen Ausdruck der aktuellen Menüeinstellungen erstellen.

1 Drücken Sie den Menüknopf.
Die Menüoption wird angezeigt und das Gerät wechselt in den Menümodus.

2 Kippen Sie den Menüknopf nach oben oder unten, um die Option „PRT.MENU“ anzuzeigen, und drücken Sie dann den Menüknopf oder kippen Sie ihn nach rechts.

3 Vergewissern Sie sich, dass „MENU:OK“ angezeigt wird, und drücken Sie dann den Menüknopf.
Das Gerät beginnt den Ausdruck der aktuellen Menüeinstellungen.
Auf der LCD-Anzeige wird „PRT.MENU“ angezeigt.

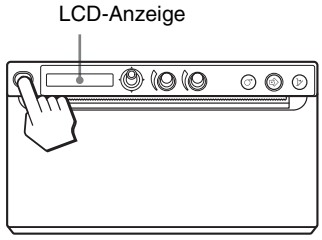
4 Kippen Sie den Menüknopf nach links.
„READY“ wird angezeigt und das Gerät wechselt in den normalen Druckmodus.

Druckvorgang

Prüfen Sie vor dem Starten eines Druckauftrags immer Folgendes:
- Ist das Gerät ordnungsgemäß angeschlossen? (Seite 11)
- Ist der Druckertreiber installiert? (Seite 11)
- Ist das Papier ordnungsgemäß eingelegt? (Seite 13)
- Sind die korrekten Menüeinstellungen ausgewählt? (Seite 15)

Starten eines Druckauftrags

1 Drücken Sie den Netzschalter, um das Gerät einzuschalten.
Die Hintergrundbeleuchtung der LCD-Anzeige leuchtet grün und auf der LCD-Anzeige wird „READY“ angezeigt.



2 Führen Sie den Druckauftrag mit der Softwareanwendung aus.

Wenn auf der LCD-Anzeige eine Meldung angezeigt wird

Bei einer Funktionsstörung leuchtet die Hintergrundbeleuchtung der LCD-Anzeige orange und eine Fehlermeldung mit einer genaueren Angabe des Problems wird angezeigt.

Meldung	Ursache und Abhilfe
EMPTY:XX	Kein Papier eingelegt. Papier einlegen.
DOOR:XX	Die Klappe ist offen. Druckerklappe schließen.

XX steht für den ausgewählten Papiertyp.
„S“ steht für UPP-110S, „HD“ für UPP-110HD und „HG“ für UPP-110HG.

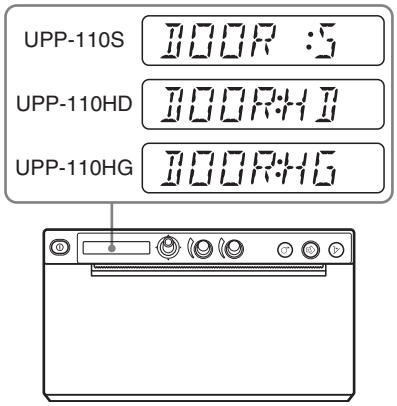
Wenn das Gerät den Druckvorgang unterbricht

Wenn über einen längeren Zeitraum Bilder mit hohem Schwarzanteil gedruckt werden, kann es vorkommen, dass die Schutzschaltung des Thermokopfes das Gerät zur Vermeidung einer Überhitzung abschaltet. In diesem Fall wird auf der LCD-Anzeige die Meldung „COOLING“ angezeigt.

Warten Sie, bis der Druckkopf abgekühlt ist und die Meldung erlischt.

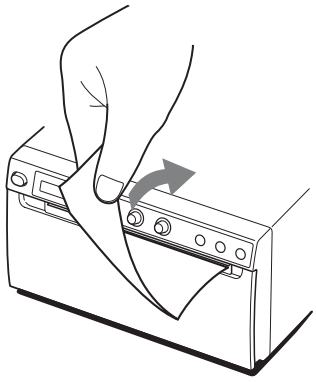
Ausgewählter Papiertyp

Der ausgewählte Papiertyp wird auf der LCD-Anzeige angezeigt. Der ausgewählte Papiertyp wird rechts auf der LCD-Anzeige angezeigt, wenn Sie die Taste OPEN drücken und die Druckerklappe öffnen.



Abschneiden des bedruckten Papiers

Halten Sie den Papierrand fest und ziehen Sie das Papier zum Abschneiden in einem Bogen nach oben.



Hinweis

Wenn Sie beim Abschneiden horizontal am Papier ziehen, verschiebt sich das Papier auch im Gerät, so dass es schräg im Gerät liegt, und das Drucken schlägt fehl. Wenn das Papier schräg ist, legen Sie es erneut richtig ein. (Seite 13)

Abbrechen eines Druckauftrags

Zum Abbrechen eines laufenden Druckauftrags drücken Sie die Taste OPEN oder die Taste FEED.

Erstellen von Kopien des letzten Ausdrucks

Drücken Sie die Taste COPY. Das Gerät erstellt eine Kopie des letzten Ausdrucks. Das Bild des letzten Ausdrucks bleibt im Speicher des Geräts gespeichert, bis Sie ein anderes Bild drucken oder das Gerät ausschalten. Sie können unabhängig von der im Menü eingestellten Druckmenge immer nur ein Exemplar drucken.

Hinweise

- Wenn Sie die Taste COPY sofort nach dem Einschalten des Gerätes drücken, ertönt das Warnsignal, da der Speicher leer ist.
- Wenn Sie den Drucker ausschalten, geht das gespeicherte Bild verloren.

Erstellen mehrerer Kopien desselben Ausdrucks

Drücken Sie die Taste COPY so oft wie nötig (maximal 20 Exemplare einschließlich des ersten Ausdrucks), während der erste Ausdruck kopiert wird. Bei jedem Drücken der Taste COPY ist ein kurzer Signalton zu hören.

Abbrechen des Kopierens

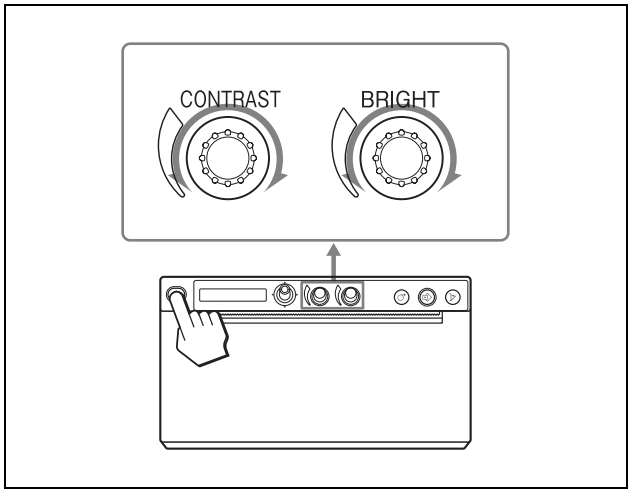
Drücken Sie während des Kopierens die Taste OPEN oder FEED.

Papiervorschub

Drücken Sie zum Auslösen des Papiervorschubs die Taste FEED. Das Gerät schiebt das Papier so lange vor, wie die Taste FEED gedrückt gehalten wird. Versuchen Sie nicht, das Papier mit der Hand aus dem Gerät zu ziehen.

Einstellen von Kontrast und Helligkeit

Sie können den Kontrast und die Helligkeit des Geräts mit den Reglern CONTRAST und BRIGHT korrigieren.



Einstellen des Kontrasts

Sie können den Kontrast der Ausdrucke mit dem Regler CONTRAST korrigieren.
Verstärken des Kontrasts: Drehen Sie den Regler CONTRAST im Uhrzeigersinn. Der höchste Wert ist 64.
Abschwächen des Kontrasts: Drehen Sie den Regler CONTRAST gegen den Uhrzeigersinn. Der geringste Wert ist –64.

Hinweis

Die Kontrasteinstellfunktion entspricht der Option „Light“ beim Einstellen der Dichtewerte mit dem Druckertreiber. Der mit dem Regler CONTRAST eingestellte Wert wird zum bereits mit „Light“ eingestellten Wert addiert.

Einstellen der Helligkeit

Sie können die Helligkeit der Ausdrucke mit dem Regler BRIGHT korrigieren.
Verstärken der Helligkeit: Drehen Sie den Regler BRIGHT im Uhrzeigersinn. Der höchste Wert ist 64.
Abschwächen der Helligkeit: Drehen Sie den Regler BRIGHT gegen den Uhrzeigersinn. Der geringste Wert ist –64.

Sperren der Regler

Sie können die Regler CONTRAST und BRIGHT sperren, damit die Einstellungen nicht durch versehentliches Drehen der Regler geändert werden können.
Sperren: Halten Sie den Menüknopf etwa drei Sekunden lang gedrückt. „LOCK“ erscheint auf der LCD-Anzeige und der Wert ändert sich nicht, auch wenn der Regler gedreht wird.

Entsperren: Halten Sie den Menüknopf erneut gedrückt. „UNLOCK“ erscheint auf der LCD-Anzeige und die Sperre ist aufgehoben.

Sicherheitshinweise

Hinweise zum sicheren Betrieb

- Überprüfen Sie vor der Inbetriebnahme die Betriebsspannung.
  Betreiben Sie das Gerät nur mit einer unter „Spezifikationen“ angegebenen Stromversorgung.
- Beenden Sie die Benutzung des Gerätes sofort, wenn Flüssigkeiten oder feste Gegenstände in das Gehäuse gelangen sollten. Ziehen Sie den Netzstecker des Gerätes und lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Personal überprüfen.
- Ziehen Sie den Stecker des Gerätes aus der Wandsteckdose, wenn es über einen längeren Zeitraum nicht verwendet werden soll. Ziehen Sie den Netzstecker nur am Stecker und nie am Kabel heraus.
- Öffnen Sie das Gehäuse nicht. Lassen Sie Wartungsarbeiten nur von qualifiziertem Personal ausführen.

Sicherheitshinweis zum Papierschneider

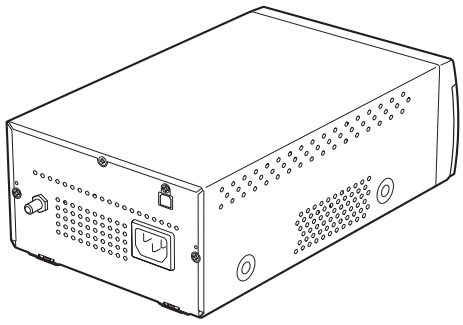
Das Gerät ist mit einem Papierschneider ausgestattet. Achten Sie beim Einlegen von Papier und beim Reinigen des Geräts darauf, den Papierschneider nicht zu berühren. Berührungen des Papierschneiders können zu Verletzungen führen.

Hinweis zum Transport des Druckers

Tragen oder bewegen Sie das Gerät nicht mit eingelegter Papierrolle, da dies zu Funktionsstörungen führen kann.

Hinweis zur Aufstellung

- Stellen Sie das Gerät auf einer geraden und stabilen Oberfläche ab.
  Wenn das Gerät nicht auf einer geraden Oberfläche betrieben wird, ist mit dem Auftreten von Fehlfunktionen zu rechnen.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen auf. Vermeiden Sie Standorte in der Nähe von Heizkörpern und Lüftungsschächten oder in direktem Sonnenlicht sowie Orte mit hoher Belastung durch Staub, Luftfeuchtigkeit, mechanische Erschütterungen oder Vibrationen.
- Sorgen Sie zur Vermeidung eines Wärmestaus für ausreichende Luftzirkulation. Stellen Sie das Gerät nicht auf Teppiche, Decken usw. oder in die Nähe von Materialien wie Vorhängen oder Gardinen.
- Um einen Wärmestau im Inneren zu vermeiden, lassen Sie ausreichend Platz um den Drucker (mindestens über 10 cm). Decken Sie die Lüftungsöffnungen an der rechten und linken Seite des Druckers und auf der Rückseite nicht ab.



- Wenn das Gerät aus einer kalten Umgebung in einen warmen Raum gebracht wird oder die Umgebungstemperatur schnell ansteigt, kann sich auf der Oberfläche des Geräts bzw. im Inneren des Geräts Feuchtigkeit ansammeln (Kondensation). Schalten Sie in diesem Fall das Gerät aus, und warten Sie, bis die Kondensation verdunstet ist, ehe Sie das Gerät verwenden. Die Verwendung des Gerätes bei gebildetem Kondenswasser kann zu Beschädigungen führen.

Wartung

Reinigung des Gehäuses

Werden Lösungsmittel wie Benzol oder Verdünnung, säurehaltige, alkalische oder scheuernde Reinigungsmittel oder chemische Reinigungstücher zur Reinigung der Druckeroberfläche verwendet, kann die Beschichtung der Oberfläche beschädigt werden. Beachten Sie daher folgende Hinweise:

- Reinigen Sie die Druckeroberfläche mit Isopropylalkohol in einer Konzentration von 50 bis 70 Vol. % oder mit Ethanol in einer Konzentration von 76,9 bis 81,4 Vol. %.
- Entfernen Sie hartnäckige Flecken mit einem weichen Tuch, beispielsweise einem Reinigungstuch, das leicht mit einer milden Reinigungslösung angefeuchtet ist, und reinigen Sie die Stelle anschließend mit einer der oben genannten chemischen Lösungen.
- Drücken Sie beim Abreiben der Druckeroberfläche mit einem bereits verschmutzten Tuch nicht zu stark auf. Andernfalls kann die Druckeroberfläche zerkratzt werden.
- Setzen Sie die Druckeroberfläche nicht für längere Zeit dem Kontakt mit einem Gegenstand aus Gummi oder Vinylharz aus.
  Andernfalls kann die Oberfläche beschädigt werden oder die Beschichtung kann sich ablösen.

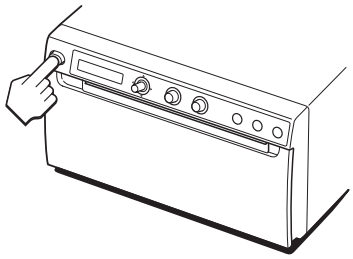
Reinigen des Thermokopfs

Bei unsauberem Ausdruck oder weißen Streifen ist der Thermokopf mit dem mitgelieferten Reinigungsblatt zu reinigen.
Verwenden Sie den Menübefehl zur Reinigung des Gerätes.

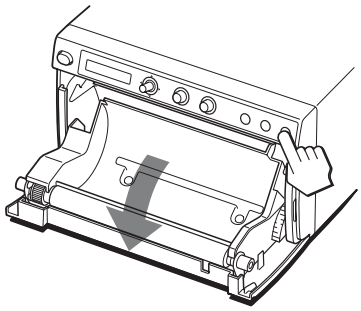
Vorsicht

Das Gerät ist mit einem Papierschneider ausgestattet. Achten Sie beim Reinigen des Thermokopfs darauf, den Papierschneider nicht zu berühren. Berührungen des Papierschneiders können zu Verletzungen führen.

1 Drücken Sie den Netzschalter, um das Gerät einzuschalten.



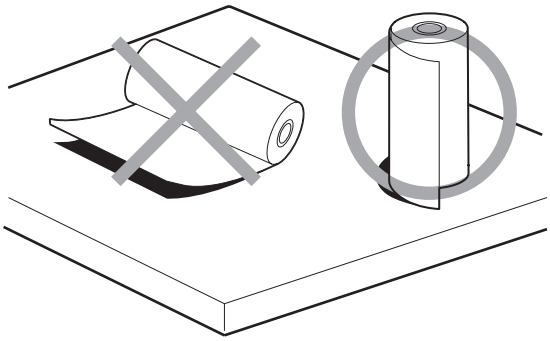
2 Drücken Sie zum Öffnen der Klappe die Taste OPEN.



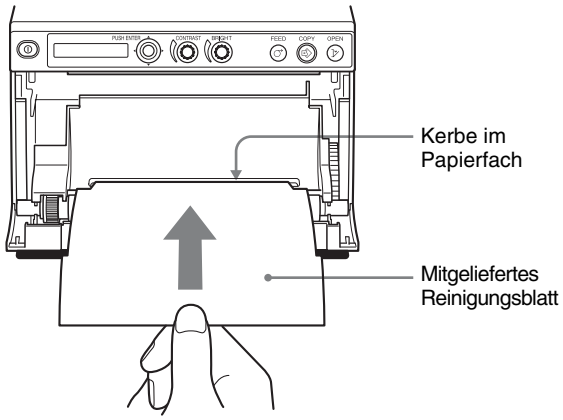
Wenn Papier in das Papierfach eingelegt ist, nehmen Sie es heraus.

Hinweis

Achten Sie darauf, dass die Druckoberfläche nicht mit anderen Gegenständen in Berührung kommt. Andernfalls können die Druckergebnisse aufgrund von Verschmutzungen auf dem Papier beeinträchtigt werden.



3 Setzen Sie das Reinigungsblatt mit der schwarzen Oberfläche nach unten in die Kerbe im Papierfach ein.



4 Drücken Sie zum Schließen die Klappe zu.

5 Drücken Sie den Menüknopf.
Eine Menüoption wird angezeigt.

6 Kippen Sie den Menüknopf nach oben oder unten, um die Option „CLEAN.TH“ anzuzeigen, und drücken Sie dann den Menüknopf.

7 Vergewissern Sie sich, dass „CLEAN:OK“ angezeigt wird, und drücken Sie dann den Menüknopf.
Die Reinigung des Thermokopfs wird gestartet. Auf der LCD-Anzeige wird die Meldung „CLEAN“ angezeigt.
Wenn der Vorschub des Reinigungsblatts angehalten wird und der Signalton ertönt, ist die Reinigung abgeschlossen.

8 Drücken Sie zum Öffnen der Klappe die Taste OPEN und entnehmen Sie das Reinigungsblatt.

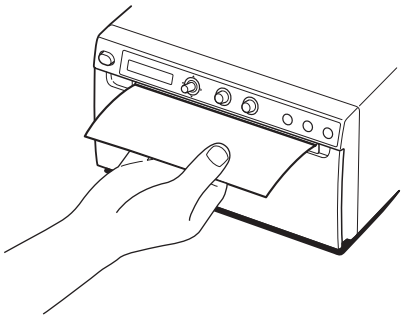
9 Drücken Sie zum Schließen die Klappe zu.

Hinweis

Reinigen Sie den Thermokopf nur, wenn dies nötig ist. Zu häufige Reinigung des Thermokopfs kann zu Funktionsstörungen führen.

Reinigen der Führungswalze

Wenn die Oberfläche der Führungswalze verschmutzt ist, wird das Papier nicht reibungslos eingezogen, was zu Papierstaus und ungleichmäßiger Druckqualität führt. Schalten Sie das Gerät am Netzschalter ein und drücken Sie etwa eine Sekunde lang die Taste FEED, damit etwas mehr Papier aus dem Gerät heraustransportiert wird. Wahrscheinlich ist die Walze verschmutzt, wenn sich das Papier leicht mit der Hand herausziehen lässt.



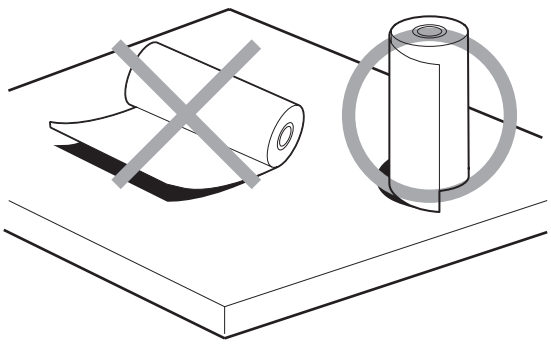
Reinigen Sie die Führungswalze, wenn sie verschmutzt ist, mit einem weichen Tuch, das mit Ethanol in einer Konzentration von 76,9 bis 81,4 Vol. % angefeuchtet wurde.

1 Drücken Sie den Netzschalter, um das Gerät einzuschalten.

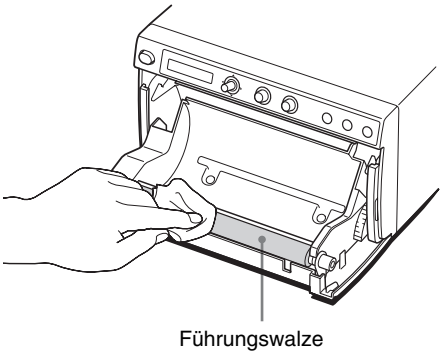
2 Drücken Sie zum Öffnen der Klappe die Taste OPEN.
Wenn Papier in das Papierfach eingelegt ist, nehmen Sie es heraus.

Hinweis

Achten Sie darauf, dass die Druckoberfläche nicht mit anderen Gegenständen in Berührung kommt. Andernfalls können die Druckergebnisse aufgrund von Verschmutzungen auf dem Papier beeinträchtigt werden.



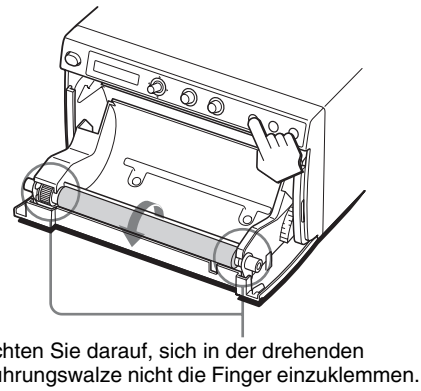
3 Reinigen Sie die Führungswalze behutsam mit einem mit Ethanol angefeuchteten Tuch.



Hinweise

- Wenn die Oberfläche der Führungswalze vollständig getrocknet ist, drehen Sie die Führungswalze und reinigen Sie den nächsten Abschnitt.
- Drehen Sie die Führungswalze nicht mit den Händen. Verwenden Sie dazu die Taste FEED. Wenn Sie eine andere Stelle auf der Oberfläche der Führungswalze reinigen wollen, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
- Das Gerät ist mit Papierschneidern ausgestattet. Achten Sie beim Einlegen von Papier darauf, die Papierschneider nicht zu berühren. Berührungen des Papierschneiders können zu Verletzungen führen.

4 Drücken Sie die Taste FEED.
Die Führungswalze dreht sich um etwa 120 Grad.



Hinweise

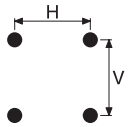
- Achten Sie darauf, sich in der drehenden Führungswalze nicht die Finger einzuklemmen.
- Starten Sie mit dem Reinigen unbedingt erst, wenn die Führungswalze zum Stillstand gekommen ist.

5 Gehen Sie wie in Schritt 3 und 4 erläutert vor, bis die Führungswalze sauber ist.

6 Lassen Sie die Führungswalze zunächst vollständig trocknen und drücken Sie dann zum Schließen die Klappe zu.

Spezifikationen

Elektrische Leistungsdaten
100 bis 240 V ~, 50/60 Hz
Stromstärke 1,3 A bis 0,6 A
Betriebstemperatur
5 °C bis 40 °C
Betriebsluftfeuchtigkeit
20 % bis 80 %
Druck bei Betrieb
700 hPa bis 1.060 hPa
Temperatur bei Lagerung und Transport
–20 °C bis +60 °C
Luftfeuchtigkeit bei Lagerung und Transport
20 % bis 80 %
Druck bei Lagerung und Transport
700 hPa bis 1.060 hPa
Abmessungen 154 × 88 × 240 mm (B/H/T)
Gewicht 2,5 kg (nur Drucker)
Thermokopf Dünnfilmthermokopf, 1.280 Punkte
Graustufen 256 (8 Bit)
Speicherkapazität
4.096 × 1.280 × 8 (Bit)
Bildgröße 320 × 100 mm (max.)
Druckgeschwindigkeit
ca. 1,9 Sek./Bild (960 × 1.280 Punkte)
(Drucken mit hoher Geschwindigkeit)
ca. 3,3 Sek./Bild (960 × 1.280 Punkte)
(Drucken mit normaler Geschwindigkeit)
Bildelemente 4.096 × 1.280 Punkte (max.)
Punktdichte H: 100 mm/1.280 Punkte = 0,078
V: 100 mm/1.280 Punkte = 0,078
Quadratische Punkte



Schnittstelle Hi-Speed USB (USB 2.0-kompatibel)
Beiliegendes Zubehör
Thermokopf-Reinigungsblatt (1)
CD-ROM (einschließlich Gebrauchsanweisung in mehreren Sprachen, Readme-Datei und Druckertreiber) (1)
Kurzeinführung (1)
Service-Kontaktliste (1)
Sonderzubehör Thermodruckmedien
UPP-110HG (Hochglanz)
UPP-110HD (Hohe Dichte)
UPP-110S (Hohe Qualität)

Medizinische Daten
Schutz gegen elektrischen Schlag:
Klasse I
Schutz gegen eindringendes Wasser:
Kein besonderer Schutz
Grad der Gerätesicherheit bei Vorhandensein eines entflammbaren Anästhetikagemischs mit Luft oder Sauerstoff oder bei Vorhandensein von Lachgas:
Nicht geeignet zum Einsatz bei Vorhandensein eines entflammbaren Anästhetikagemischs mit Luft oder Sauerstoff oder bei Vorhandensein von Lachgas
Betriebsmodus:
Kontinuierlich

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Hinweise

- Vergewissern Sie sich bitte vor dem Gebrauch, dass das Gerät einwandfrei funktioniert.
SONY LEISTET KEINERLEI SCHADENERSATZ, WEDER IN FORM VON ABFINDUNGEN ODER ENTSCHÄDIGUNGEN NOCH IN ANDERER WEISE, WENN ES AUFGRUND VON FEHLFUNKTIONEN AN DIESEM GERÄT, DEN ENTSPRECHENDEN DRUCKMEDIEN, DER ZUGEHÖRIGEN SOFTWARE, DEN EXTERNEN SPEICHERMEDIEN ODER ANDEREN EXTERNEN GERÄTEN ZU FEHLERN BEIM DRUCKEN VON INHALTEN ODER ZU DATENVERLUSTEN KOMMT.
- SONY LEISTET WÄHREND ODER NACH ABLAUF DES GARANTIEZEITRAUMS KEINERLEI SCHADENERSATZ FÜR FEHLFUNKTIONEN AN DIESEM GERÄT, WEDER IN FORM VON ABFINDUNGEN NOCH VON ENTSCHÄDIGUNGEN FÜR ENTGANGENEN JETZIGEN ODER ZU ERWARTENDEN GEWINN NOCH IN ANDERER WEISE ODER AUS ANDEREN GRÜNDEN.
- SONY KANN KEINE HAFTUNG FÜR ANSPRÜCHE JEDER ART VON DEN BENUTZERN DIESES GERÄTS ODER VON DRITTER SEITE ÜBERNEHMEN.
- SONY KANN KEINE HAFTUNG FÜR DIE BEENDIGUNG ODER EINSTELLUNG VON DIENSTLEISTUNGEN BEZÜGLICH DIESES GERÄTS GLEICH AUS WELCHEM GRUND ÜBERNEHMEN.

Wenn das Gerät aus einer kalten Umgebung in einen warmen Raum gebracht wird oder die Umgebungstemperatur schnell ansteigt, kann sich auf der Oberfläche des Geräts bzw. im Inneren des Geräts Feuchtigkeit ansammeln (Kondensation). Schalten Sie in diesem Fall das Gerät aus, und warten Sie, bis die Kondensation verdunstet ist, ehe Sie das Gerät verwenden. Die Verwendung des Gerätes bei gebildetem Kondenswasser kann zu Beschädigungen führen.

Die Lebensdauer des Elektrolytkondensators beträgt bei normalen Betriebstemperaturen und normaler Verwendung etwa 5 Jahre (8 Stunden pro Tag; 25 Tage pro Monat). Falls die Nutzung die normale Nutzungshäufigkeit überschreitet, ist die Lebensdauer ggf. entsprechend geringer.

Wenn dieses Gerät zusammen mit Geräten, die starke Radiowellen erzeugen, wie beispielsweise einem elektrischen Skalpell, eingesetzt werden soll, überprüfen Sie vor dem Gebrauch immer, ob das Gerät einwandfrei funktioniert und keine Fehlfunktion vorliegt.

Fehlersuche

Ziehen Sie die folgende Liste von Fehlern und Lösungen zu Rate, ehe Sie sich an den Kundendienst wenden. Wenn Sie das Problem auf diese Weise nicht lösen können, wenden Sie sich an den nächsten autorisierten Händler.

Symptom	Ursache/Abhilfe
Kleine Punkte auf den ersten Ausdrucken.	Neue Papierrolle eingelegt? →Wenn eine neue Papierrolle eingelegt wurde, kann es durch Papierstaub zur Bildung weißer Flecken in den gedruckten Bildern kommen. Drücken Sie die Taste FEED, halten Sie sie gedrückt, bis ca. 15 - 20 cm Papier transportiert wurden, und lassen Sie sie dann los. (Seite 13)
Der Druckauftrag wird auch nach der Bildübertragung vom Computer nicht gestartet.	• Papiervorschub funktioniert nicht. →Gerät eingeschaltet? →Ist das Gerät ordnungsgemäß angeschlossen? →Papierrolle gelöst? • Der Signalton ertönt. →Ist der Thermokopf überhitzt? Der Thermokopf kann überhitzen, wenn das Gerät eine größere Anzahl dunkler Bilder druckt. Warten Sie, bis der Kopf abgekühlt ist. →Ist das Papier ordnungsgemäß eingelegt? (Seite 13) • Papiervorschub erfolgt, aber der Druckvorgang startet nicht. →Ist das Papier mit der falschen Seite nach oben eingelegt? (Seite 13)
Papierstau	• Gestautes Papier sichtbar? →Drücken Sie zum Öffnen der Druckerklappe die Taste OPEN, nehmen Sie den Ausdruck oder die Papierrolle heraus und ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig aus dem Gerät heraus. • Kondensation im Gerät? →Wenn das Gerät aus einem kalten in einen warmen Raum gebracht wurde, kann es im Inneren des Gerätes zur Kondensation kommen. Gerät ausschalten und 1-2 Stunden warten (bis das Gerät die Raumtemperatur erreicht hat), dann Druckvorgang wiederholen.

Symptom	Ursache/Abhilfe
Ausdrucke verschmutzt.	• Thermokopf verschmutzt? →Zur Reinigung des Thermokopfes das beiliegende Reinigungsblatt verwenden. (Seite 24) • Führungswalze verschmutzt? →Reinigen Sie die Führungswalze mit einem mit Ethylalkohol angefeuchteten Tuch. (Seite 25)
Beim kontinuierlichen Drucken von Bildern mit hohem Schwarzanteil wird der Druckvorgang abgebrochen und die Meldung „COOLING“ erscheint auf der LCD-Anzeige.	Wenn über einen längeren Zeitraum Bilder mit hohem Schwarzanteil gedruckt werden, kann es vorkommen, dass die Schutzschaltung des Thermokopfes das Gerät zur Vermeidung einer Überhitzung abschaltet. →Warten Sie, bis die Meldung erlischt.
Das Paper wird nicht reibungslos eingezogen.	Führungswalze verschmutzt? →Reinigen Sie die Führungswalze. (Seite 25)
Der Druckvorgang wird unterbrochen. Beim Drucken gibt das Gerät einige Zentimeter weißes Papier aus und stoppt dann. Drucken ist nicht möglich. Papiervorschub mit FEED ist nicht möglich. Das Papier ist korrekt eingelegt, aber „EMPTY“ wird angezeigt.	Ist die Papierausgabe direkter Sonneneinstrahlung oder direktem Glühlampenlicht, einschließlich starkem Infrarotlicht, ausgesetzt? →Das Gerät ist mit einem Infrarotlichtsensor zum Erkennen von Druckpapier ausgestattet. Wenn das Licht also direkt auf die Papierausgabe fällt, funktioniert die Papiererkennung möglicherweise nicht korrekt. Schützen Sie die Papierausgabe vor direkter Lichteinstrahlung.

Fehlermeldungen

Unter den im Folgenden aufgeführten Bedingungen werden in der LCD-Anzeige Fehlermeldungen angezeigt. Ergreifen Sie zur Behebung des Problems die für die einzelnen Meldungen angegebenen Maßnahmen.

Meldungen	Beschreibung und Abhilfe
DOOR	Die Druckerklappe ist offen. →Schließen Sie die Druckerklappe, so dass sie sicher verriegelt ist.
EMPTY	• Kein Papier eingelegt. • Papier verbraucht. →Papier einlegen. (Seite 13)
COOLING	Die Schutzschaltung zum Schutz des Thermokopfes vor Überhitzung wurde aktiviert. →Warten Sie, bis die Meldung erlischt. Der Druckvorgang wird automatisch wieder aufgenommen.
LOCK	Das Menü ist gesperrt. Der Menüknopf und die Regler CONTRAST und BRIGHT sind deaktiviert. →Wenn Sie Menübefehle oder die Regler CONTRAST und BRIGHT verwenden möchten, wenden Sie sich an den nächsten autorisierten Händler.
ERROR	Das Gerät hat ein technisches Problem festgestellt. →Starten Sie das Gerät neu. Wenn die Meldung wieder erscheint, wenden Sie sich an den nächsten autorisierten Händler.

Lizenz

In diesem Gerät werden die Software „zlib“ und Software, die der „The FreeType Project LICENSE“ und der „The Catharon Open Source LICENSE“ unterliegt, bereitgestellt. Wir stellen diese Software auf der Grundlage von Lizenzvereinbarungen mit den Urheberrechtsinhabern bereit. Auf Wunsch der Urheberrechtsinhaber dieser Softwareanwendungen sind wir verpflichtet, Sie über Folgendes zu informieren.

zlib

(C) 1995-1998 Jean-loup Gailly und Mark Adler

The FreeType Project LICENSE

Copyright 1996-2002 David Turner, Robert Wilhelm und Werner Lemberg
FreeType Project-Quellcode wird für die Rasterisierung von TrueType-Fonts verwendet.

The Catharon Open Source LICENSE

Copyright(c) 2000 Catharon Productions, Inc.
Von Catharon Productions Inc. bereitgestellter Quellcode wird für die Andeutung von TrueType-Fonts verwendet.

Index

A

Anschlüsse 11

D

Druckertreiber 11
Druckvorgang
- Abbrechen 21
- Einstellen der Helligkeit 22
- Einstellen des Kontrasts 22
- Starten eines Druckauftrags 20

E

Erste Schritte 9

F

Fehlermeldungen 20, 29
Fehlersuche 28

M

Menü
- Drucken der Menüliste 20
- Grundlagen der Bedienung 18
- Laden der Menüeinstellungen 19
- Liste 16
- Menü-Flussdiagramm 15
- Speichern der Menüeinstellungen 19

P

Papier
- abschneiden 21
- Einlegen 13
- geeignete Papiersorten 12
- Lagerung und Handhabung 12
- Vorschub 21

Position und Funktion der Teile und Bedienelemente
- Frontblende 9
- Rückwand 10

S

Sicherheitshinweise
- Papierschneider 23
- Sicherheit 23
- Transport des Druckers 23
- zur Aufstellung 23

Spezifikationen 27

Ü

Überblick 9

W

Wartung
- Reinigen der Führungswalze ... 25
- Reinigen des Thermokopfs 24
- Reinigung des Gehäuses 24

Sony Corporation http://www.sony.net/